Gemeinsam

STARK

für Weißwasser/O.L. und die Region!

AUSGABE 2026

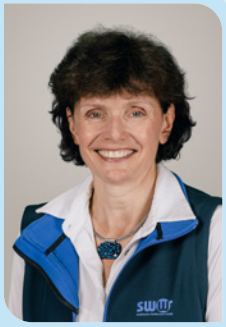


Immer für Sie da:
Ihre SWW-Kundenberater wünschen eine schöne Adventszeit

4 STADTWERKE WEISSWASSER
SWW-Vereinspower Erfolgsgeschichten

8 STADT WEISSWASSER/O.L.
Der Bürgerbahnhof für Alle

14 STADTWERKE WEISSWASSER
Sonnenkraft für die Zukunft



Liebe Leserinnen und Leser,

ich bin stolz auf unser Top-Team bei den Stadtwerken Weißwasser. Die Ergebnisse der Veolia-Mitarbeitendenbefragung „Voice of Resources" belegen unseren starken Zusammenhalt, respektvollen Umgang und das große Engagement. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft.

Die Energiewende, Digitalisierung, sichere Versorgung, moderne Netze und eine zukunftsfähige Wärmeversorgung verlangen neue Lösungen. Mit unserer doppelten Transformation entwickeln wir Infrastruktur und Arbeitsweisen weiter. Klare Prioritäten, Investitionsfähigkeit, regionale Partnerschaften und kompetente Mitarbeitende bilden dafür die Grundlage.

Unser Anspruch: Verantwortung für heute. Auftrag für morgen – für Versorgungssicherheit, Lebensqualität, Bezahlbarkeit und als wichtiger Arbeitgeber in der Region.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre Katrin Bartsch
Geschäftsführerin der Stadtwerke Weißwasser GmbH



Liebe Leserinnen und Leser,

die Lausitz befindet sich im tiefgreifenden Transformationsprozess. Die Stadtwerke Weißwasser gestalten diesen Wandel engagiert mit – insbesondere die Wärmewende als zentrale Zukunftsaufgabe unserer Region. Wie Wärme künftig erzeugt, verteilt und genutzt wird, prägt unsere Lebensqualität sowie die Entwicklung von Unternehmen und Arbeitsplätzen. Dafür braucht es Lösungen, die zu den Menschen, der Infrastruktur und den Bedingungen vor Ort passen. Die regionale Verankerung und Erfahrung unserer Stadtwerke sind dafür entscheidende Stärken.

Als Aufsichtsratsvorsitzender unterstütze ich die Geschäftsführung und das Team der Stadtwerke gemeinsam mit der Stadt Weißwasser und regionalen Partnern. Die Wärmewende ist anspruchsvoll, bietet aber zugleich die Chance, unsere Region zukunftsfähig aufzustellen und neue Perspektiven zu schaffen. Ich freue mich auf den Austausch und darauf, gemeinsam die nächsten Schritte für eine zukunftsfähige Wärmeversorgung in Weißwasser und der Lausitz zu gehen.

Ihr Martin Ridder
Vorsitzender des Aufsichtsrates, Chief Operating Officer Veolia Deutschland

Zukunft gestalten in einer herausfordernden Zeit



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

hinter uns liegt ein Jahr, in dem wir angesichts enger finanzieller Spielräume vieles neu ordnen und Prioritäten setzen mussten. Manche Vorhaben müssen verschoben oder angepasst werden. Das ist nicht immer leicht, aber notwendig. Umso wichtiger ist es, gemeinsam nach vorn zu schauen und Weißwasser weiterzuentwickeln.

Die Adventszeit lädt dazu ein, auch die schönen Seiten unserer Stadt zu entdecken – etwa bei einem Besuch in der neuen Stadtbibliothek oder im Glasmuseum. Dort ist unsere neue Adventskalender-Karte mit 24 weihnachtlichen Motiven aus Weißwasser erhältlich.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr – mit Zuversicht, Gesundheit und vielen schönen Momenten.

Ihre Katja Dietrich
Oberbürgermeisterin

20 Jahre erfolgreiche Betreibung des Vereinspavillons

Kaum zu glauben aber wahr: in einigen Wochen jährt sich zum 20. Mal der Tag, an dem der Vereinspavillon seine Tür für die Öffentlichkeit öffnete. Trotz baulicher Mängel, deren Folgen bis heute spürbar sind, begann damals eine neue Ära im Vereinsleben unserer Stadt.

Heute können wir rekapitulieren, dass 2026 und voraussichtlich ebenfalls 2027 (wie seit Beginn an) die Betreibung den fragilen Stadthaushalt zuschussmäßig nicht belastet und auf ehrenamtlicher Basis gesichert wird.

Eine solche Herkulesaufgabe bewältigen zu können, zeigt was vorbildlich möglich ist, wenn Altruismus gepaart mit Lokalpatriotismus auf betriebswirtschaftliches sowie verwaltungsrechtliches Geschick von Ehrenamtlern trifft.



Ihr Frank Schwarzkopf
Vorstandsvorsitzender
Stadtverein Weißwasser e.V.



Neue Wurzeln für Weißwasser

Die Stadtwerke Weißwasser setzen ein grünes Zeichen für die Zukunft: Ein Ahorn auf dem Marktplatz und eine Esche auf dem Bahnhofsvorplatz bereichern künftig das Stadtbild. Die Bäume verbessern das Stadtklima, spenden Schatten und steigern die Aufenthaltsqualität.

Gemeinsam mit der Stadtverwaltung und dem städtischen Wirtschaftshof engagieren sich die Stadtwerke damit erneut für eine schönere, grünere und lebenswertere Stadt.



Ihre Meinung zählt

305 Bürgerinnen und Bürger haben bis zum 20. September über die Gestaltung der Trafostation in der Berliner Straße abgestimmt. Mit 59 Prozent fiel die Wahl auf das KI-unterstützte Naturmotiv. **Die Umsetzung erfolgt bis zum 30. November 2026.** Vielen Dank an alle, die mitgemacht haben! Die Gewinnerinnen und Gewinner der Gutscheine wurden bereits informiert.

iHAST: Intelligente Technik für eine zukunftsfähige Wärmeversorgung

iHAST steht für „intelligente Hausanschlussstation“ und bezeichnet eine moderne Lösung für Fern- und Nahwärmenetze. Die Hausanschlussstation verbindet das Fernwärmenetz mit dem Gebäude und übergibt die Wärme an die Hausanlage. Die Hauszentrale passt dabei Druck, Temperatur und Volumenstrom an den Bedarf des Gebäudes an.

Im Unterschied zu einer herkömmlichen, überwiegend mechanisch-thermisch geregelten Station ermöglicht die iHAST eine digitale Datenübertragung und direkte Kommunikation mit dem Energieversorger. Verbrauchs- und Temperaturdaten können kontinuierlich erfasst und ausgewertet werden. Intelligente Regelungen sorgen für einen dynamischen hydraulischen Abgleich und passen die Wärmeversorgung bedarfsgerecht an. Dadurch lassen sich Rücklauftemperaturen und Netzverluste senken, die Effizienz steigern und Wartungsbedarfe frühzeitig erkennen. Eine Fernüberwachung und digitale Fehlererkennung erhöhen zusätzlich die Zuverlässigkeit.

Auch für die Wärmewende in Weißwasser bietet die iHAST wichtige Vorteile. Niedrigere Systemtemperaturen und eine verbesserte Bedarfsprognose schaffen die Voraussetzungen, künftig mehr



erneuerbare Wärme und Abwärme sowie Speicherlösungen und Power-to-Heat in das Fernwärmenetz zu integrieren. Damit sind intelligente Hausanschlussstationen ein wichtiger Baustein für eine effizientere und zukunftsfähige Wärmeversorgung.

Die Stadtwerke Weißwasser möchten bestehende Hausanschlussstationen schrittweise durch moderne iHAST ersetzen. Dafür haben sie Fördermittel beantragt und bereits Partner aus der Wohnungswirtschaft für die Umsetzung gesucht. Die Förderung kann den Austausch finanziell attraktiv machen und dazu beitragen, die Wärmeversorgung in Weißwasser gemeinsam Schritt für Schritt zu modernisieren.

Was ist SWW|Vereinspower?

Mit der SWW|Vereinspower bieten die Stadtwerke Weißwasser ein einzigartiges Programm, das günstige Energiepreise mit der Förderung regionaler Vereine verbindet. Über 170 Vereine und mehr als 8.000 Mitglieder profitieren bereits von dieser Unterstützung, die das Vereinsleben in Weißwasser und Umgebung nachhaltig stärkt. Für jeden abgeschlossenen SWW|Vereinspower Vertrag zahlen die Stadtwerke Weißwasser eine jährliche Prämie von 20 € an den gewählten Wunschverein. Bei Strom und Gas sind das gleich 40 €! Zusätzlich gibt es einen 50 € Neukundenbonus pro Vertrag, den der Kunde für sich selbst nutzen kann oder zusätzlich dem Verein überlassen kann.

Das Beste daran: Sie haben die Wahl! Entscheiden Sie selbst, welchen der teilnehmenden Vereine Sie unterstützen wollen – ganz einfach und direkt. Mit Ihrem Energievertrag machen Sie den Unterschied und fördern das, was Ihnen am Herzen liegt.

Denn Ihre Unterstützung kann viel bewegen: neue Trikots für die Jugendmannschaft, Material für kreative Projekte, Ausrüstung für die Feuerwehr, Futter für den Tierverein oder Hilfe bei der Finanzierung von Festen, Trainings, Veranstaltungen und Vereinsarbeit. Oft sind es genau diese Dinge, die Gemeinschaft möglich machen und Vereine lebendig halten.

Aus Energie wird so echte Unterstützung – für Menschen, Ideen und das Miteinander in unserer Region.

Für Vereine: Gemeinsam stark – so profitieren Sie!

Mit SWW|Vereinspower können Vereine in Weißwasser und Umgebung ihre Arbeit stärken und neue Unterstützer gewinnen – kostenlos und unkompliziert. Mitglieder, Fans und weitere Kundinnen und Kunden können Ihren Verein bei ihrem Energievertrag auswählen. So wächst mit jedem neuen Unterstützer die Hilfe für Ihre Projekte und das Vereinsleben. Gleichzeitig wird Ihr Verein in der Region sichtbarer. Informieren Sie Ihr Umfeld und zeigen Sie, was Sie gemeinsam bewegen!

Für Kunden – Unterstützen leicht gemacht:

Mit SWW|Vereinspower unterstützen Sie ganz einfach einen teilnehmenden Verein Ihrer Wahl – mit Ihrem Strom- oder Gasvertrag und ohne zusätzliche Kosten. Für jeden Vertrag zahlt die Stadtwerke Weißwasser jährlich 20 Euro an den ausgewählten Verein. Sie entscheiden, wer von Ihrer Unterstützung profitiert; um alles Weitere kümmern sich die Stadtwerke.

Vereinskasse stärken

Ganz einfach mit Ihrem Strom- oder Gasvertrag in der **SWW|Vereinspower** der Stadtwerke Weißwasser!

- ✔ **bis zu 2x 20 € jährlich für Ihren Verein**
- ✔ **bis zu 2x 50 € Neukundenbonus**
- ✔ **regional und unkompliziert über SWW**
- ✔ **für Mitglieder, Freunde und Familie**

Jetzt Vertrag checken und Ihren Verein unterstützen!

www.sww-vereinspower.de

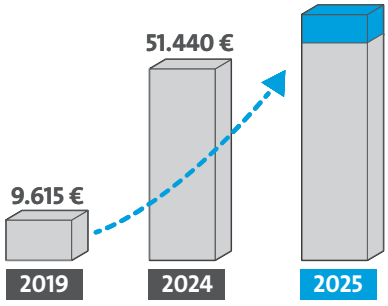
Erfolgsgeschichte

Das haben wir schon erreicht

Im Februar 2026 konnten für das Jahr 2025 **insgesamt 57.800 € an 172 Vereine** ausschütten.

Unsere SWW|Vereinspowerfamilie wächst stetig! Immer mehr Vereine und Kunden entscheiden sich für SWW|Vereinspower – ein Zeichen für die positive Resonanz in der Region. Seit 2019 können wir jedes Jahr mehr Vereine unterstützen.

57.800 €
Prämienausschüttung









Gemischter Volkschor „Eintracht“ Bad Muskau e. V.

Seit 1877 verbindet der Gemischte Volkschor „Eintracht“ Bad Muskau e. V. Menschen, Musik und Gemeinschaft. Aus einem Männergesangsverein der Tuchmacher, Bauern und Schuhmacher ist ein gemischter Chor mit heute 28 Sängerinnen und Sängern geworden.

Mit Konzerten, Auftritten in Pflege- und Altenheimen und der Zusammenarbeit mit Vereinen und Einrichtungen bringt die „Eintracht“ musikalische Abwechslung in die Region. Für sein langjähriges Engagement erhielt der Chor 2007 die Zelter-Medaille, die höchste staatliche Auszeichnung für Laienchöre.

Mit der Unterstützung durch SWW|Vereinspower konnte der Chor in diesem Jahr einheitliche Chorkleidung anschaffen. In 2027 feiert die „Eintracht“ ihr 150-jähriges Bestehen – unter anderem mit einem Konzert befreundeter Chöre im Schloss Bad Muskau. Auch künftig soll die Unterstützung dazu beitragen, musikalische Projekte und das Vereinsleben zu gestalten.



Fußballverband Oberlausitz e. V.

Neue Energie für die Vereinskassen!

Ab der Saison 2026/2027 sind die Stadtwerke Weißwasser Partner des Fußballverbandes Oberlausitz e. V. und unterstützen den D-Junioren-Fußball im Landkreis Görlitz. Im Rahmen der Partnerschaft tragen die Wettbewerbe künftig die Namen SWW|Vereinspower-Kreisoberliga, -Kreisliga, -Kreispokal und -Hallenkreismeisterschaft. Außerdem unterstützen die Stadtwerke die Anschaffung der Pokale, Medaillen und Bälle.

Doch nicht nur die Jugend profitiert: Alle 71 Mitgliedsvereine des Fußballverbandes Oberlausitz e. V. sind herzlich eingeladen, kostenlos an SWW|Vereinspower teilzunehmen und sich zu registrieren. Vereinsmitglieder, Fans, Eltern und Unterstützer können bei einem Abschluss eines SWW|-Vereinspower-Tarifs für Strom oder Gas einfach den eigenen Verein auswählen. Für jeden Vertrag zahlt SWW jährlich 20 Euro direkt in die Vereinskasse – zum Beispiel für Trikots, Trainingsmaterial oder andere Vereinsprojekte.



Dorfclub Reichwalde e. V.

Der Dorfclub Reichwalde e. V. blickt auf ein besonderes Jubiläum zurück: Seit 50 Jahren engagiert sich der Verein für die Gemeinschaft. Seit 24 Jahren betreibt er außerdem ehrenamtlich das Freibad Reichwalde und sorgt damit jeden Sommer für Badespaß und Erholung in der Region.

Dank der Unterstützung durch die Stadtwerke Weißwasser, Veolia und SWW|Vereinspower konnten in den vergangenen Jahren wichtige Investitionen umgesetzt werden – darunter eine neue Filter- und Dosieranlage, eine erneuerte Beckenauskleidung, eine sanierte Rutsche, ein Kinderspielplatz, eine automatische Rasenbewässerung und modernisierte Toiletten.

Auch künftig wird Unterstützung benötigt, um das Freibad zu erhalten und weitere Projekte umzusetzen. Wer den Dorfclub Reichwalde e. V. unterstützen möchte, kann ihn bei Abschluss eines SWW|Vereinspower-Tarifs für Strom oder Gas als begünstigten Verein auswählen. Die Prämie fließt direkt in die Vereinskasse.

Weißwasser gestaltet die Wärmewende



2. Bürgerinformationsveranstaltung zur Wärmetransformation

Am 15. September 2026 informierten die Stadtwerke Weißwasser bei der 2. Bürgerinformationsveranstaltung im E-Werk über die Zukunft der Wärmeversorgung. Anlass ist das Auslaufen des Wärmevertrags mit der LEAG zum 30. April 2028. Bis dahin liefert die LEAG Wärme nur noch nach „Können und Vermögen" – eine unsichere Übergangssituation für die rund 6.100 Fernwärmekunden, die über ein 34 Kilometer langes Netz versorgt werden.

Ziel der Stadtwerke ist eine sichere und dauerhaft bezahlbare Wärmeversorgung. Gleichzeitig setzen das Wärmeplanungsgesetz und das Gebäudeenergiegesetz klare Rahmenbedingungen: Der Anteil erneuerbarer Energien in Fernwärmenetzen soll mindestens 30 Prozent bis 2030 und 80 Prozent bis 2040 erreichen. Bis 2045 soll die Wärmeversorgung vollständig treibhausgasneutral sein.

Gemeinsam mit den Versorgungsbetrieben Hoyerswerda und den Städtischen Werken Spremberg arbeiten die Stadtwerke im Projekt „Wärmewende Lausitz" an Lösungen für die Region. Für Weißwasser gilt derzeit die Kombination aus Wärmepumpen, Biomasse, Speichern und Reservekesseln als Vorzugsvariante. Sie soll eine sichere, flexible und schrittweise ausbaufähige Wärmeversorgung ermöglichen.

Eine wichtige Brückenlösung ist bereits geschaffen: Am 7. Mai 2026 nahmen die Stadtwerke das neue Heizhaus am Professor-Wagenfeld-Ring offiziell in Betrieb. Die Anlage verfügt über zwei moderne Erdgaskessel mit jeweils rund 7,315 MW Leistung. Beide Kessel sind zugleich für den späteren Einsatz von Wasserstoff und grünen Gasen vorbereitet. Gemeinsam mit dem umfassend sanierten Bestandsheizhaus aus den 1970er-Jahren stehen damit knapp 20 MW Heizleistung zur Verfügung. So ist die Wärmeversorgung der Fernwärmekunden während der weiteren Transformation zuverlässig abgesichert. Planung und Umsetzung erfolgten unter strengen Umwelt- und Immissionsschutzauflagen. Die Inbetriebnahme markiert einen wichtigen Meilenstein und macht deutlich, dass die Stadtwerke Verantwortung für eine eigenständige und langfristig sichere Wärmeversorgung übernehmen.

Auch der Ausbau des Fernwärmenetzes wird geprüft. Im Fokus stehen unter anderem Bereiche an der Puschkinstraße/Bautzener Straße, Lutherstraße/Schillerstraße, Straße des Friedens, Karl-Liebknecht-Straße am Kreiskrankenhaus, Karl-Marx-Straße sowie An der Hopfenblüte. Vorgesehen sind rund drei Kilometer zusätzliche Trassen; eine Umsetzung wird bis 2030 geprüft. Ab dem vierten Quartal 2026 sollen potenzielle Kundinnen und Kunden in den betreffenden Gebieten gezielt informiert werden.

Projektförderung

Die Stadtwerke Weißwasser erhalten von der Sächsischen Aufbaubank einen Zuschuss von bis zu 12,88 Millionen Euro für den Umbau der Fernwärmeversorgung. Die Förderung deckt 45 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben ab und wird aus Mitteln des Just Transition Fund sowie des Freistaates Sachsen finanziert.

Geplant sind unter anderem eine Luft-Wärmepumpe, thermische Pufferspeicher, eine Photovoltaikanlage sowie die erforderliche technische Infrastruktur zur Einbindung in das Fernwärmenetz. Damit wird die schrittweise Umstellung auf erneuerbare Energien unterstützt und die Abhängigkeit von fossilen Energieträgern langfristig verringert.

Die Förderung ist Teil des gemeinsamen Projekts „Wärmewende Lausitz" mit Hoyerswerda und Spremberg. Für Vorhaben in Weißwasser und Hoyerswerda wurden bislang insgesamt rund 29,4 Millionen Euro bewilligt. Nun konkretisieren die Stadtwerke die technischen Planungen und bereiten die Umsetzung der Maßnahmen vor.

Kofinanziert von der Europäischen Union

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

KI verbindet Wissen



Im Projekt HEATogether entwickelt das Fraunhofer IEG eine KI-Plattform, die geprüfte Planungswerkzeuge mit regionalem Wissen verbindet und Ergebnisse verständlich aufbereitet. Die Stadtwerke Weißwasser, die Stadt, Tilia und die Versorgungsbetriebe Hoyerswerda bringen ihre Praxiserfahrung ein. Das Projekt wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.

Jetzt reinhören – überall wo es Podcasts gibt
www.waermewende-lausitz.de/podcast

Soziale Tage 2026

Gemeinsam anpacken für die Region



Mit viel Power im Einsatz beim RFV "Wehrkirch" Horka e. V.

Mit viel Herz, Teamgeist und Tatkraft haben die Stadtwerke Weißwasser ihre Sozialen Tage 2026 erfolgreich abgeschlossen. In drei Einsätzen unterstützten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gemeinnützige Einrichtungen in Weißwasser und der Region.



Einsatz bei der Kita Ulja

Im KiEZ am Braunsteich wurden Grünanlagen gepflegt, Hecken geschnitten, der Escape-Room erneuert und sechs Bänke restauriert. **In der Kita Ulja** entstand aus recycelten Paletten der Grundstein für eine neue Außengarderobe. Beim abschließenden Einsatz unterstützte ein 15-köpfiges SWW-Team den **Reit- und Fahrverein Horka**. Dort standen Streicharbeiten, die Aufarbeitung der Holzbande in der Reithalle sowie Hecken- und Pflegearbeiten auf dem Programm.

„Wir sind unglaublich stolz darauf, mit unseren Sozialen Tagen einen kleinen, aber wertvollen Beitrag für unsere Region zu leisten. Diese Projekte zeigen, dass echtes Engagement und Teamgeist Großes bewegen können“, sagt SWW-Geschäftsführerin Katrin Bartsch.

Der Impuls für die Sozialen Tage kam vom Mutterkonzern Veolia im Rahmen der Initiative „Veolia Cares“. Sie verbindet gesellschaftliches Engagement, gemeinsames Anpacken und Teambuilding für eine lebenswerte Region. Nach dem erfolgreichen Abschluss ist eine Fortsetzung im Jahr 2027 geplant.

kurz & bündig

Kinderakademie

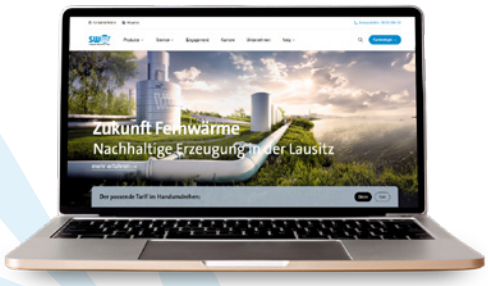
Zweimal öffneten die Stadtwerke Weißwasser 2026 ihre Türen für neugierige junge Forscherinnen und Forscher. Im April erfuhren die Kinder bei **„Warum wird der Tag zur Nacht?“** alles über das faszinierende Phänomen der Sonnenfinsternis. Die Kinderakademie wurde gemeinsam mit der Station Junger Naturforscher und Techniker sowie dem Deutschen Zentrum für Astrophysik veranstaltet.



Im Oktober ging es bei der Kinderakademie vor Ort in der Region um **„Das Mammut Susi Stoßzahn und den Muskauer Faltenbogen“**. Gemeinsam mit Gabriele Schönfelder, M. A., ehrenamtliche Geoparkführerin des Muskauer Faltenbogens, tauchten die Kinder in die Erdgeschichte ihrer Heimat ein. Beide Veranstaltungen verbanden spannende Themen mit kindgerechter Wissensvermittlung und machten Natur und Wissenschaft erlebbar.

Mit frischem Auftritt ins neue Jahr

Die Stadtwerke Weißwasser bekommen eine neue Website. Nach mehr als zehn Jahren war es Zeit für eine zeitgemäße, übersichtliche und kundenfreundliche Seite. In den vergangenen fünf Monaten wurde der Internetauftritt umfassend überarbeitet und für die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger weiterentwickelt. Der geplante Go-live ist Ende Dezember 2026. Ob zu Energie, Wärme, Service oder aktuellen Themen: Informationen sollen künftig schneller gefunden und Angebote einfacher genutzt werden können. Auch die mobile Ansicht wurde grundlegend verbessert, damit die Website auf Smartphone, Tablet und Computer gleichermaßen komfortabel funktioniert. So sind die Stadtwerke jederzeit und überall gut erreichbar – einfach, übersichtlich und nah an den Menschen in Weißwasser und der Region.



www.stadtwerke-weisswasser.de



Der umfassend sanierte Bahnhof Weißwasser/O.L. - heute Bürgerbahnhof und neue Heimat der Stadtbibliothek

Der Bürgerbahnhof für Alle – die neue Mitte für Weißwasser!

Von Oberbürgermeisterin Katja Dietrich

Der Bahnhof in Weißwasser/O.L. hat einst den rasanten industriellen Aufschwung der Stadt zur Glasmachermetropole begründet. Heute ist der Bahnhof dank der Finanzmittel aus dem Strukturwandel denkmalgerecht saniert und beherbergt neben Mietern von Deutscher Bahn und Ticketverkauf auch die moderne Stadtbibliothek.

Medien prägen das Leben der Menschen weltweit stärker als je zuvor. Waren es früher Bücher, sind es heute Soziale Medien und künftig zunehmend die Nutzung der Künstlichen Intelligenz. Jung und Alt einen Kompass in der Vielfalt zu bieten, Sicherheit im Umgang zu vermitteln und



Feierliche Eröffnung des Bürgerbahnhofs und der Stadtbibliothek am 2. Oktober 2026

Potenziale zu nutzen, ist die Aufgabe einer modernen Bibliothek. Genau das bietet die Stadtbibliothek Weißwasser. Dafür ist es nötig gewesen, einen Ort zu planen, der den Bedürfnissen der Menschen sowohl technisch als auch inhaltlich gerecht wird. Die Stadt hat ihren Bahnhof denkmalgerecht saniert und hier die Bibliothek als Ankernutzer einziehen lassen.

Der „Bürgerbahnhof“ wurde 2024-2026 als erstes Strukturwandelprojekt der Stadt umfangreich saniert. Damit erfüllt er eine Aufgabe aus dem Integrierten städtischen Entwicklungskonzept 2035, wonach in Weißwasser der Fokus auf der Stärkung der Mitte liegt. Auch ein Bistro, ein Mehrzwecksaal und ein nutzbarer Außenbereich mit Aufenthaltsqualität sind entstanden. Der Platz um den Glasmacherbrunnen vor dem Bahnhof sowie der Bahnhofsvorplatz werden im nächsten Schritt im Rahmen von EFRE-Maßnahmen bis 2028 neu gestaltet. Bildung, Kultur und Information haben dadurch einen hohen Stellenwert in der Stadt und bringen Pendler, Einheimische und Kulturschaffende zusammen. Durch die Stärkung der innerstädtischen Lage steigt die Attraktivität Weißwassers als Wohn- und Arbeitsort – mit positiven Auswirkungen auf Handel, Dienstleister, Gastronomie.

Der Bahnhof war der Beginn des Aufschwungs



24 Türchen, 24 Motive: bei der Eröffnung wurde auch der neue Adventskalender der Stadt präsentiert

Vor über 150 Jahren ist an so eine Nutzung des Bahnhofs in Weißwasser nicht zu denken gewesen. Weißwasser war bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts ein kleines, sorbisch geprägtes Dorf in der Standesherrschaft Muskau. In der Glasmacherstadt, die durch ihre spezifische Geschichte einer Industriestadt kein klassisches Zentrum besitzt, ist der Bereich von Bahnhof und Umfeld so etwas wie der Kern der neuen Stadt: 1867 wurde hier der Bahnhof „auf freiem Felde“ eröffnet. Die Rohstoffe der Region – vor allem Sande, Tone, Kohle, Holz – boten dafür die Grundlage. Anschließend wuchs der Ort von hier aus zu einer bedeutenden Industriestadt mit 40 Glasschmelzöfen in 11 Glashütten heran. Das ist die Geschichte von Weißwasser/O.L. – und sie spiegelt sich durch den Erhalt des denkmalgeschützten Bahnhofs wider.

Der Bürgerbahnhof ist der neue Impulsgeber in Weißwasser/O.L. Brunnen- und Vorplatz sind Tor zu Stadt und Region – eine „Visitenkarte“ mit Aufenthaltsqualität, Informations- und Verteilerfunktion. Die Landmarke „Gelsdorfhütte“ als Brückenschlag zur Glas- und Industriegeschichte, als „Keimzelle der Glasindustrie“, wird ein identitätsstiftender Ort mit Strahlkraft. Einige Schritte weiter befindet sich das Glasmuseum, ebenfalls fußläufig liegen Jahnbad, Tierpark, Neufertbau und Waldeisenbahn Muskau. Im Norden der Stadt die dem Muskauer Faltenbogen folgenden Hügelketten und Gewässer. Dazu der Rhododendronpark Kromlau mit der weltbekannten „Teufelsbrücke“ (Rakotzbrücke) und der Landschaftspark Muskau, Pücklers Meisterwerk.

Die Bibliothek als Veranstaltungs- und Lernort für Alle

Im sanierten Bahnhofsgebäude gibt es jetzt auch ein Bistro/Lesecafé. Mit dem Einzug der Stadtbibliothek wird dafür ein Betreiber gesucht, der neben der Bildung auch die kulinarische Versorgung der Reisenden, Bibliotheksnutzer und Veranstalter sicherstellt. Die Räume im Erdgeschoss des Bahnhofs sind multifunktional ausgestattet. Hier befinden sich die Medienverbuchung, ein Rückgabeautomat, ein Selbstverbucher, ein Teil der Kinderbibliothek und der Veranstaltungsraum/Multifunktionsraum mit 70 Sitzplätzen. Im Obergeschoss befinden sich Büros der Bibo-Mitarbeiter, Lese- und Loungeecken. Zudem gibt es im Obergeschoss eine Medien- & Gaming-Abteilung, die Belletristik und die Fachliteratur. Sowohl im Untergeschoss, als auch im Obergeschoss (mit großer Lesetreppe) können Veranstaltungen durchgeführt werden.

Mit der Einführung des täglich 24 Stunden benutzbaren Rückgabeautomaten ist ein weiterer Schritt zu mehr Service und Kundenorientierung für Bibliotheksnutzer getan. Ergänzt wird das Angebot durch die Einrichtung des Systems „Open Library“



Blick von der Lesetreppe in die neu eröffnete Stadtbibliothek

(also Offene Bibliothek) – wodurch der Besuch der Bibo, inklusive des Stöberns in den Medien und auch konzentrierte Recherchen sowie Entleihungen ohne Anwesenheit des Fachpersonals möglich sind. Denn so, wie ein Bahnhof fast rund um die Uhr betrieben wird, können Bibliotheksnutzer dann von 6 bis 22 Uhr ihre Stadtbibliothek nutzen. Geplant ist zudem eine „Bibliothek der Dinge“, damit sich Besucher hier für ihre Weiterreise mit Powerbanks und Ladekabeln, Regenschirmen oder übers Wochenende vielleicht eine Popcornmaschine oder einen Akkuschrauber ausstatten können. Mit diesem deutlichen Plus an mehr Lebensqualität in Weißwasser/O.L. trägt die Stadtbibliothek ihren Teil für die Verbindung von Geschichte und Zukunft der Glasmacherstadt bei.



Auftritt der Kita Regenbogen bei der feierlichen Eröffnung



Licht, Schatten, Hoffnungsvolles und anpackende Akteure prägen Weißwasser

Licht, Der Stadtverein betreibt und verwaltet im Auftrag der Stadt ehrenamtlich und treuhänderisch den Vereinspavillon am Sorauer Platz 2, um einen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität für die in Weißwasser sowie darüber hinaus lebenden Menschen zu leisten und um zivilgesellschaftliches Engagement, Kultur, Sport, Bildung nebst Vereinsarbeit zu fördern. Besonders die Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen und Menschen mit Behinderungen nehmen dabei einen wichtigen Teil der freiwilligen Arbeit ein. Und dies, obwohl Projektierungsfehler über mehrere Jahre hinweg nur zum Teil beseitigt oder abgemindert werden konnten.



Bildung im Vereinspavillon

Schatten, Leider wurde aus solchen Bausünden bei der Konzipierung des Bahnhofgebäudes nichts gelernt. Vielmehr setzt sich falsches Prioritätsdenken in erheblichem Maße fort, ähnlich wie bei der Gestaltung des Jahrparks oder des Wasserturmgeländes (wo zumindest nachträglich Korrekturen erfolgten). Besonders krass wiegt die Rückwärtsgewandtheit aller Verantwortlichen, da die entgegen der ursprünglich vom damaligen Stadtratsbeschluss legitimierte und vorgesehene tatsächliche Mobilitätsnutzerfreundlichkeit durch rückwärtsgewandtes Bauen negiert wurde. So ist beispielsweise statt einer innovativen zeitgemäßen ebenerdigen Zugangslösung ein nutzerunfreundlicher monströser Treppenkoloss gepaart mit einer linksseitigen rampenähnlichen Nebeneingangsführung geschaffen worden. Schlimm ist auch, dass noch nicht einmal die zuständigen Bediensteten des Landratsamten eingeschritten, als anstatt eines ähnlich geeignetes Türöffnungs- und Schließsystems, wie es sich z.B. seit Jahrzehnten beim denkmalgeschützten Görlitzer Bahnhofsgebäude bewährt, die nun verwendeten vorsinflutlig anmutenden nebst nicht nutzerfreundlichen Eingangstüren verbaut wurden. Das über 8 Millionen Euro teure Strukturwandelprojekt wird somit den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen kaum gerecht.

Hoffnung machte hingegen der kürzlich durchgeführte „Tag der offenen Tür“ unseres Vereinsmitgliedes Kreiskrankenhaus Weißwasser. Die gezählten 750 Besucher konnten sich überzeugen, dass sich die für die Daseinsvorsorge unserer Stadt und der Region essenzielle Gesundheitseinrichtung mit dem MVZ sowie einem MBZ und entsprechenden erweiterten Behandlungsmethoden positiv sowie zukunftsorientiert entwickelt.



Tag der offenen Tür im Kreiskrankenhaus Weißwasser

Neben den vielen fachorientierten Vorführungen, Informationen sowie Darstellungen kam auch das spielerische Vermitteln von Kenntnissen und der Spaß nicht zu kurz.

Akteure, aktuell eingereiht in diese Kategorie hat sich als neues Mitglied des Stadtvereins Frau Kokeo Urban. Als arrivierte Unternehmerin schätzt sie nicht nur das, was sie an Weißwasser liebt und bindet, sondern auch die Möglichkeit, sich nun aktiver für die Steigerung der Lebensqualität einsetzen zu können.



Frau Kokeo Urban ist neues Mitglied (Mitte)

Das stimmt hoffnungsvoll, nachdem unsere „Gemeinschaft von Willigen“ im Jahr 2026 den schmerzlichen Verlust von drei unserer verdienstvollsten Mitglieder (Andreas Kaulfuß, Hagen Hördler und Uwe Tauterat) zu verkraften haben. Frau Urban ist „aus demselben Holz geschnitzt“ wie die Genannten, lamentiert und fordert nicht, was andere umsetzen sollen, sondern packt einfach an, ganz konkret und ohne Aufmerksamkeitshascherei, die leider bei noch zu vielen zu beobachten ist.



Paula Susann Lailach, Geschäftsführerin Brauhaus Cottbus



Jolkafest im Pavillion

Weihnachts-markt
03. - 06.12.2026

Nach dem diesjährigen erfolgreichen Vereinsfest mit tatkräftigen Partnern bereiten der Stadtverein und das SKZ intensiv den diesjährigen Weihnachtsmarkt auf dem traditionellen Teluxgelände vor.

Natürlich ist jede wirksame Unterstützung gern gesehen, wie sie uns seit vielen Jahren etwa durch die Stadtwerke, die Wohnungsbaugesellschaft nebst den ebenfalls auf dem Weihnachtsmarkt-Flyer aufgeführten Unternehmen oder anderen juristischen und natürlichen Personen gewährt werden.

Unser Weihnachtsmarkt präsentiert wieder eine Vielzahl von Angeboten, die von den Besuchern gern angenommen werden. Eine Puppenspielerin wird die Herzen der Kinder ebenso höher schlagen lassen wie auch der Besuch des geliebten Weihnachtsmannes. Glasbläservorführungen werden die Verbundenheit mit der Glasmachertradition von Weißwasser zeigen. Neben den beliebten weihnachtstypischen lukullischen Genüssen gibt es ebenfalls eine Vielzahl von sehenswerten Vorführungen und Möglichkeiten, Geschenke zu kaufen nebst interessante Gespräche zu führen. Natürlich wird unser Weihnachtsmarkt-Handzettel wieder auf weitere Höhepunkte hinweisen, wie etwa dem Weihnachtssingen unseres Stadtchors oder dem Jolkafest vom Miteinander e.V. im Vereinspavillon.

So wird unser Weihnachtsmarkt wieder die schönste Zeit im Jahr einleiten.

Vielleicht sehen wir uns ja vom **03. bis zum 06. Dezember** zu „Weihnachten in der Glasmacherstadt".

15 Jahre SNL: Viel verändert. Viel geblieben.

Vielleicht sind Sie uns schon einmal begegnet. Bei einer Veranstaltung. Über ein Ehrenamt. Mit einer Idee für Ihre Nachbarschaft oder Ihren Verein. Oder weil Sie Unterstützung gesucht haben und nicht wussten, an wen Sie sich wenden können.

Seit 15 Jahren ist das Soziale Netzwerk Lausitz in Weißwasser für Menschen in der Region da. Was 2011 mit zwei Mitarbeitenden begann, ist heute ein Team aus 15 Menschen. Unser Anliegen ist dabei dasselbe geblieben: **Menschen zusammenbringen, Unterstützung möglich machen und gute Ideen ins Rollen bringen.**

Und dafür gibt es viele Wege. Bei der **Stadtmacherwerkstatt** treffen Menschen aufeinander, die ihre Stadt mitgestalten wollen, Ideen austauschen und gemeinsam überlegen, wie daraus konkrete Vorhaben werden können. Wer sich engagieren möchte, findet beim SNL Kontakte,



Mitmachen, austauschen, gemeinsam etwas bewegen: Beim SNL entstehen Räume für Begegnung, Engagement und neue Ideen.

Unterstützung und Möglichkeiten, selbst aktiv zu werden.

Auch die **Selbsthilfe** gehört seit den Anfängen fest zu unserer Arbeit. Heute begleiten wir über 160 Selbsthilfegruppen im Landkreis Görlitz. Beim **Digi-Treff** kommen Gruppen miteinander ins Gespräch, tauschen Erfahrungen aus und knüpfen Kontakte. Beim **Glückskongress** stehen psychische und seelische Gesundheit im Mittelpunkt – verbunden mit Begegnung, Selbsthilfe und der Frage, was uns im Alltag stärkt.

Und auch wer sich für Beteiligung und ein demokratisches Miteinander einsetzen möchte, findet bei uns Anknüpfungspunkte: Über die **Partnerschaft für Demokratie** werden Projekte unterstützt, die Menschen ermutigen, sich einzumischen und ihr Umfeld mitzugestalten.

Vielleicht steckt auch für Sie etwas im SNL: ein Ehrenamt, neue Kontakte, eine Selbsthilfegruppe, Unterstützung für eine eigene Idee oder die Möglichkeit, vor Ort etwas zu bewegen.

Sprechen Sie uns an – wir finden gemeinsam heraus, wo Sie anknüpfen können.
www.snl.gmbh



Gut Ding will Weile haben

Es ist so weit, unser Neubau rückt näher! Am **1. Oktober 2026** ist die Station Weißwasser umgezogen und haucht dem alten Radio-WSW-Gebäude neues Leben ein. Hier ist während der Bauphase unsere ÜbergangsStation mit Büros, offenen Werkstätten, AGs, Kursen und anderen Veranstaltungen. Wir danken den Stadtwerken Weißwasser ganz besonders für die Unterstützung durch die Nutzung ihres Gebäudes. Zugleich begrüßen wir das Deutsche Zentrum für Astrophysik (DZA), das hier in Weißwasser eine Präsenz hat.

Zusätzlich begeben wir uns als „Karawane" im Stadtraum auf den Weg. In der Stadtwerkstube, der Lernwerkstatt Natur im Tierpark und an anderen Orten sind wir mit künstlerischen, technischen und/oder naturkundlichen Inhalten anzutreffen. Höhepunkt wird 2027 wieder unser Familienfest. Diesmal anlässlich der Feierlichkeiten des seit 40 Jahren bestehenden deutsch-polnischen Jugendprojektes im Bereich Kunst. Ja, Sie haben richtig gelesen: Dieses Projekt begann noch vor der Wende und besteht bis heute.

Achten Sie auf die Ankündigungen, online oder in der Presse. Wir freuen uns auf Sie und euch!

Der Weltraum zu Gast in Weißwasser

Gemeinsam mit dem Kultursofa e. V. und dem Kinoverein Rietschen haben wir den Ideenwettbewerb des Deutschen Zentrums für Astrophysik (DZA) gewonnen. Und Sie haben was davon! Mit dem **„Astrocinema"** bringen wir Hollywood zum Thema Weltraum nach Weißwasser. Die WissenschaftlerInnen des DZA werden uns live erklären, was auf der Leinwand passiert: Was an Science-Fiction ist Nonsens, und was ist Realität (geworden)? Wussten Sie beispielsweise, dass das Smartphone, 20 Jahre bevor es erfunden wurde, im Film zu sehen war? An Bord des Raumschiffs Enterprise, unterwegs zu Galaxien, die nie zuvor ein Mensch betreten hat.

Sonne, Licht und Schatten



Die Sonnenfinsternis warf ihre Schatten bereits bis ins Frühjahr 2026 voraus. Gemeinsam mit den SWW und dem DZA lobten wir den Künstlerischen Wettbewerb für junge Talente zur Sonnenfinsternis aus. **Über 120 Werke** begeisterten die Jury.

Wir bedanken uns bei allen kreativen Kindern und Jugendlichen, die uns mit ihren Werken erfreut haben und beglückwünschen die Gewinner!

Zu Gast beim größten Zaubertrick des Sonnensystems



Die Sonne war weg, wenn auch nicht ganz. Mit etwa 2.000 Menschen aus der Region Weißwasser feierten wir am **12. August 2026** die Sonnenfinsternis rund um den Turm am Schweren Berg. Dank der LEAG konnten wir den Aussichtspunkt für dieses astronomische Ereignis zu einem bewegenden Happening für die ganze Familie nutzen. Eingebettet in Spiel und Spaß sowie viele Informationen rund um Astronomie und Wissenschaft. Unser Dank gilt allen Helfern und Partnern.



Mit der Sonne 2027 weiter unterwegs

Dank der Veolia Stiftung können wir auch nächstes Jahr spannende Experimente rund um Sonne, Wetter und Klima direkt zu Kindern und Jugendlichen in die Schulen bringen. Wir erschaffen die mobile Lernlandschaft **„Die Sonnenspezialisten!"**. Durch spielerisches und interaktives Experimentieren lernen die Nachwuchsforscher, jene Energie zu verstehen, die uns das Zentrum unseres Sonnensystems täglich zur Verfügung stellt.

Naturschutzstation Muskauer Heide Station Weißwasser e.V.
70 Jahre STATION e.V.

Station für Technik, Naturwissenschaften, Kunst – Weißwasser e.V.

Werner-Seelenbinder-Str. 54a
02943 Weißwasser

Tel. 03576 290390
Web: www.station-weisswasser.de



MVZ am Kreiskrankenhaus Weißwasser erweitert Leistungsangebot

Mit Beginn des Sommers erweiterte das Medizinische Versorgungszentrum am Kreiskrankenhaus Weißwasser mit einer weiteren Praxis das Leistungsspektrum. In der Facharztpraxis für Innere Medizin/Gastroenterologie werden seit dem Sommer Vorsorgekoloskopien, Diagnostische Koloskopien und Gastroskopien, also Darm- und Magenspiegelungen, zur Diagnostik und Früherkennung durchgeführt.

Ein wichtiger Bestandteil der Arbeit ist dabei die Vorsorge. Denn Darmgesundheit bedeutet nicht nur, Beschwerden zu behandeln, wenn sie auftreten, sondern auch, Veränderungen frühzeitig zu erkennen und Erkrankungen möglichst zu verhindern. Eine besondere Bedeutung hat dabei die Vorsorgekoloskopie: Sie ermöglicht es, die Darmschleimhaut genau zu untersuchen und mögliche Veränderungen wie Polypen zu erkennen und direkt zu entfernen. An der Darmkrebsfrüherkennung (Vorsorge) können Männer und Frauen (seit 2025) ab dem 50. Lebensjahr in Deutschland teilnehmen.

Bei unklaren Darmbeschwerden oder veränderten Stuhlgewohnheiten sollte darüber hinaus unabhängig vom Lebensalter immer eine Koloskopie, also Darmspiegelung, durchgeführt werden. Die Beratung dazu kann beim Hausarzt stattfinden.

Mit dem erweiterten Leistungsspektrum und dem modernen diagnostischen Angebot möchte das MVZ am Kreiskrankenhaus Weißwasser die gastroenterologische Versorgung in der Region nachhaltig stärken und den Patientinnen und Patienten eine hochwertige, wohnortnahe medizinische Betreuung bieten.

Die Untersuchungen werden in den Räumlichkeiten der Endoskopieabteilung des Kreiskrankenhauses Weißwasser durchgeführt.

Untersuchungstermine können vereinbart werden unter:

Tel.: 03576 267 6457
Tel.: 03576 267 6410
E-Mail: gastroenterologie@mvz-weisswasser.de

„Wenn Gelenke schmerzen: Rheuma oder Arthrose?“

Referent: Oberarzt der Unfallchirurgie – **Herr Valeri Mosgow**
Wann? **Donnerstag, den 17.12.2025 um 18:00 Uhr**
Wo? Mittlerer Pavillon des Stadtvereins Weißwasser, Sorauer Platz 2

Unsere Veranstaltungen sind kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Wir freuen uns über viele interessierte Bürgerinnen und Bürger.



Sonnenkraft für die Zukunft: Die neue PV-Anlage im KiEZ

Im KiEZ entsteht Großes – im wahrsten Sinne des Wortes. Auf einer Dachfläche von mehr als 1000 Quadratmeter wurden 328 Hochleistungsmodule installiert, die künftig Solarstrom mit einer Gesamtleistung von 152,52 Kilowattpeak erzeugen. Würde man die Module lückenlos nebeneinanderlegen, nähmen sie eine Fläche von rund 655 Quadratmetern ein – das entspricht etwa zweieinhalb Tennisplätzen. Diese technologische Meisterleistung zeigt eindrucksvoll, wie zukunftsorientierte Energieversorgung heute aussieht.

Das Herzstück der Anlage bilden die Hochleistungsmodule von Trina Vertex mit jeweils 465 Watt Peak. Jedes einzelne Modul misst 1,76 Meter in der Länge und 1,13 Meter in der Breite. Zusammen erzeugen sie eine beeindruckende Gesamtleistung von 152,52 kWp – genug, um einen bedeutenden Beitrag zur ressourcenschonenden Energieversorgung zu leisten.

Doch Sonnenenergie steht nicht rund um die Uhr zur Verfügung. Deshalb wurde die Anlage mit einem ausgeklügelten Speichersystem ausgestattet: Sechs Huawei-Speichereinheiten mit jeweils 20,7 kWh sorgen für eine Gesamtspeicherkapazität von 124,2 kWh. So kann überschüssige Energie gespeichert und bei Bedarf abgerufen werden – für maximale Unabhängigkeit und Effizienz.

Die Koordination dieser komplexen Technik übernimmt der Huawei SmartLogger 3000A. Als zentrale Steuerungseinheit fungiert er als das "Gehirn" der Anlage, optimiert Energieflüsse und sorgt für einen reibungslosen Betrieb. Sechs Huawei-Wechselrichter mit einer kombinierten Leistung von 132 kW wandeln den erzeugten Gleichstrom in nutzbaren Wechselstrom um – darunter vier Einheiten mit je 25 kW, eine mit 20 kW und eine mit 12 kW.

Diese PV-Anlage ist weit mehr als eine Ansammlung technischer Komponenten. Sie ist ein Statement für eine regenerative Zukunft, ein Beispiel dafür, wie moderne Technologie und Verantwortung für die Umwelt Hand in Hand gehen können. Mit jedem Sonnenstrahl, der auf die 328 Module trifft, wird saubere Energie erzeugt – leise, emissionsfrei und zukunftssicher. Das KIEZ setzt damit ein Zeichen und zeigt: Die Energiewende ist keine ferne Vision, sondern gelebte Realität.





„Die Umsetzung unserer PV-Anlage hat uns rundum überzeugt. Von der Planung bis zur Inbetriebnahme war die Koordination hervorragend und die Betreuung durchgehend persönlich und zuverlässig. Besonders geschätzt haben wir, dass wir alle Leistungen aus einer Hand erhalten haben und jederzeit volle Kostensicherheit hatten: Es gab keine versteckten Kosten, der Endpreis entsprach dem vereinbarten Auftragspreis. Durch den Festpreis war das Projekt für uns von Anfang an transparent und ohne finanzielles Risiko."

Rico Jung
Geschäftsführer des KIEZ

Eine individuelle PV-Anlage könnte auch auf Ihrem Unternehmensdach kostengünstigen Solarstrom produzieren – Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich bei uns unter: Energieloesungen@stadtwerke-weisswasser.de

Der einfache Weg zur eigenen PV-Anlage: Das SWW-360°-Komplettpaket

Mit dem SWW-360°-Komplettpaket der Stadtwerke Weißwasser ist der Weg zur eigenen Photovoltaikanlage auf Ihrem Dach denkbar einfach und transparent gestaltet. In klaren Schritten begleiten wir Sie partnerschaftlich von der ersten Idee bis zur schlüsselfertigen Übergabe.

Alles beginnt mit einem persönlichen Ersttermin zur Projektabstimmung und Datenaufnahme. Bei Bedarf folgt eine detaillierte Objektbesichtigung durch unsere erfahrenen Partner Melchior & ERF. Auf dieser soliden Basis erstellen wir Ihre maßgeschneiderte Anlagenplanung, das Angebot sowie eine präzise Wirtschaftlichkeitsberechnung.

Nach der detaillierten Planung der Ausführung und der Anmeldung beim Netzbetreiber erfolgt die zuverlässige Materiallieferung direkt zu Ihnen nach Hause. Anschließend wird Ihre neue Anlage fachgerecht installiert. Es folgen die offizielle Inbetriebnahme der Anlage sowie die Anmeldung im Marktstammdatenregister. Den Abschluss bilden die Fertigmeldung beim Netzbetreiber und die Übergabe der technischen Dokumentation.

So einfach und sicher gelingt Ihre persönliche Energiewende mit den Stadtwerken Weißwasser!



regional – kompetent – zuverlässig
Wir bieten Ihnen hochwertige Photovoltaik-Lösungen an.

E-Mail:
energieloesungen@stadtwerke-weisswasser.de

Nutzen Sie gern die individuelle Terminvereinbarung über unsere Webseite:
www.stadtwerke-weisswasser.de

Wir danken unseren Partnern

ERF Elektro-Elektronik GmbH
Lutherstraße 9
02943 Weißwasser

Telefon: (03576) 28 27 0
E-Mail: info@erf-weisswasser.de

Unsere Leistungen

- Elektroinstallation / Service
- Elektromontagen / Tiefbau
- Sicherheitstechnik
- Elektrogeräte/-maschinen Service
- Kommunikation / Antennenbau
- Handel / Service
- Projektierung

Melchior Dachdecker GmbH
Muskauer Str. 150
02957 Krauschwitz

Telefon: (035771) 592 0
E-Mail: info@dachdecker-melchior.de

Unsere Leistungen

- Steildach
- Flachdach
- Bauwerksabdichtung
- Dachbegrünung
- Dachflächenfenster
- Dachreparaturen
- Wand- und Fassadenbekleidung
- Dachklempnerarbeiten
- Metalldachdeckungen
- Montage von PV-Modulen



Wir bedanken uns herzlich bei allen Kunden und Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen und die partnerschaftliche Zusammenarbeit im zurückliegendem Jahr.

Richtfest im neuen Glasmacherviertel

WBG lädt zudem Mietjubilare zu einer Ausfahrt in den Badepark Bad Muskau ein

Mit Mietjubilaren geht es in den Badepark Bad Muskau

Es ist eine schöne und lange Tradition, dass die WBG - Wohnungsbaugesellschaft mbH Weißwasser alljährlich Mieterinnen und Mieter ehrt, die dem Unternehmen 40 und mehr Jahre die Treue gehalten haben. Mehr als 70 von ihnen sind der Einladung der WBG im September dieses Jahres gefolgt und sind mit Geschäftsführung und einigen Mitarbeitern auf eine kleine Entdeckungsreise im Muskauer Faltenbogen gegangen. „Es war mir wieder ganz besonders wichtig, unseren langjährigen Mietern auf diese Weise ‚Danke' zu sagen und mit ihnen im Gespräch zu bleiben", sagt WBG-Geschäftsführerin Petra Sczesny.

Als Ziel wurde das Hermannsbad in Bad Muskau auserkoren. Und während der Fahrt der Waldeisenbahn (WEM) konnte bereits so manches Gespräch geführt werden. In Bad Muskau wurden die Mietjubilare von Regina Barufke vom Historica-Verein Muskau empfangen, die ihnen eine interessante Führung durch den Kuppelbau im Badepark gegeben hat. Und gerade zur rechten Zeit, als ein kleiner Schauer vorüber gewesen war, hat die Waldeisenbahn bereitgestanden, um die Gäste zurück nach Weißwasser/O.L. zu bringen. „An dieser Stelle wollen wir uns auch für die schnelle Hilfe der Rettungssanitäter bedanken, die uns und einem Mieter bei einem Notfall zur Seite gestanden haben", fügt die WBG-Chefin noch an.



Gemeinsam mit den Mietjubliaren ging es in den Badepark nach Bad Muskau.

In Weißwasser am Bahnhof der Waldeisenbahn hat unterdessen die ehrenamtliche Mannschaft der Waldeisenbahn auf die Jubilare gewartet und sie mit Kaffee und Kuchen in Empfang genommen. In dieser gemütlichen Atmosphäre wurden mit den WBG-Mitarbeitern lustige Erinnerungen ausgetauscht, aber auch über aktuelle Themen und Probleme diskutiert.

Bereits über 65 unglaubliche Jahre wohnen nun schon Christa und Heinz Lange aus Weißwasser/O.L. bei der WBG in Weißwasser. Im Namen des gesamten Teams gratulierte und dankte Petra Sczesny dem Ehepaar aufs Herzlichste.



WBG-Chefin Petra Sczesny gratuliert dem Ehepaar Lange aus Weißwasser/O.L. Sie sind bereits 65 Jahre Mieter.

Mit herzlichen Worten und einem kleinen Präsent, das die Jubilare ganz sicher für einen nochmaligen Besuch im Welterbe nutzen werden, verabschiedete die Geschäftsführerin ihre treuen Mieterinnen und Mieter.

Richtfest im neuen Glasmacherviertel in Weißwasser/O.L.

Auch in 2026 steht das Glasmacherviertel in Weißwasser/O.L. für die WBG im Mittelpunkt ihrer Bautätigkeit. Jüngst ist hier Richtfest gefeiert worden. Für rund 2,2 Millionen Euro entstehen nämlich aktuell an der Gartenstraße 14 in einem komplett umgebauten Q6-Block zehn neu sanierte Wohnungen mit großzügigen Grundrissen, komfortabler Ausstattung und Fußbodenheizung. Selbstverständlich erhält jede der Zwei- und Vier-Raum-Wohnungen einen Balkon. Alle Bäder sind sowohl mit Badewanne als auch mit Dusche ausgestattet. Ein Fahrstuhl sorgt zudem für einen bequemen und barrierearmen Zugang zu den Wohnungen. Auch bei der Wärmeversorgung im Niedrigenergiehaus setzt die WBG - Wohnungsbaugesellschaft mbH Weißwasser auf eine moderne Hybridheizung, die eine Gasheizung mit einer Wärmepumpe kombiniert. Durch die installierte Photovoltaik auf dem Dach wird zum einen die Wärmepumpe betrieben, andererseits die Gemeinschaftsanlagen mit günstigem Strom versorgt. Im Außenbereich werden darüber hinaus neue Parkplätze errichtet, die zunächst mit sechs E-Ladestationen ausgestattet werden. Sollte der Bedarf an Ladestationen noch steigen, können noch weitere nachgerüstet werden.



Zum Richtfest an der Gartenstraße 14 in Weißwasser/O.L. hält Dachdeckermeister Gerald Jobke den Richtspruch.



Das Wohngebäude an der Gartenstraße in Weißwasser/O.L. wird komplett umgebaut

Die Fertigstellung der Arbeiten ist für April/Mai 2027 geplant. Und was das Unternehmen besonders freut, ist die bereits jetzt schon große Nachfrage an diesen modernen Wohnungen. Und damit sich jeder Interessierte auch ein eigenes Bild davon machen kann, plant die WBG im Frühjahr eine „Tag der offenen Tür".
Im kommenden Jahr wird das letzte Wohngebäude im Quartier, die Gartenstraße 1 bis 7, umgebaut.

WBG - Wohnungsbaugesellschaft mbH Weißwasser



Es weihnachtet bei der SWW

Vorfreude ist die schönste Freude – darauf freuen sich die Mitarbeiter der SWW

„Besonders freue ich mich jedes Jahr darauf, wenn die Herrnhuter Sterne wieder an den Fenstern leuchten. Ich liebe diese gemütliche Zeit mit leckerem Gebäck und gutem Essen. Vor allem aber genieße ich es, gemeinsam mit meiner Familie Zeit zu verbringen und die Weihnachtszeit in vollen Zügen zu erleben."

Marlene Sauer
Sachbearbeiterin
Marktprozesse

„Ich freue mich auf gemütliche Winterabende mit meiner Familie und unserem Kater am Kamin, süße Leckereien und Besuche auf Weihnachtsmärkten. Besonders schön ist es, wenn überall die Lichter leuchten und es dadurch weihnachtlich und gemütlich wird. Für mich sind es vor allem die kleinen Traditionen und Momente, die diese Zeit so besonders machen."

Maren Noack
Sachbearbeiterin
Kundenservice/Key User

„An der Weihnachtszeit liebe ich besonders die ruhige und gemütliche Atmosphäre. Die vielen kleinen Lichter, der Duft nach Plätzchen und die festliche Stimmung geben dem Alltag eine besondere Note. Ich freue mich darauf, in der Adventszeit bewusst zur Ruhe zu kommen und die schönen Momente zu genießen."

Ronny Barthel
Referent Service & Vertrieb

„Ich liebe die winterliche Weihnachtsstimmung mit Lichtern, Kerzenschein und gemütlichen Stunden. Besonders gerne dekoriere ich mit erzgebirgischer Holzkunst und backe Plätzchen nach verschiedenen Rezepten. Außerdem unterstütze ich die Lausitzer Füchse, wann immer möglich, bei jedem Heimspiel lautstark."

Anja Haupt
Sachbearbeiterin
Kundenservice

ANZEIGE

P4 Immobilien GmbH

Ihr kompetenter Immobilienpartner für die Lausitz

Unsere Leistungen im Überblick:

- Vermietung und Verkauf von Wohn- und Geschäftsimmobilien
- Hausverwaltung von Wohn- und Geschäftsimmobilien
- Verwertung von Immobilienbestandteilen und beweglichen Gütern aller Art
- Projektentwicklung
- Immobilienwirtschaftliche Beratung
- Vermittlung von Immobilienfinanzierungen
- Gästewohnungen









Weitere Informationen auf www.p4-immobilien.de

P4 Immobilien GmbH

P4 Immobilien GmbH
Muskauer Straße 73
02943 Weißwasser

Telefon: 03576 / 29 97 604
E-Mail: info@p4-immobilien.de
Web: www.p4-immobilien.de



Weihnachtliche Lachs-Creme-Bäumchen

Ob zum Brunch oder als Canapé zum Filmabend – diese kleinen Häppchen mit geräuchertem Lachs, Zitrone und Dill haben echtes Suchtpotenzial. In gerade einmal fünf Minuten zubereitet, sind sie der perfekte Genuss für die manchmal hektische Weihnachtszeit – mit unschlagbarem Verhältnis von Zeit, Aufwand und Geschmack.

Zutaten für 10 Canapés

50 g Naturjoghurt; 150 g Creme Fraiche; 1 Salatgurke; 60 g Räucherlachs; Salz; Pfeffer; 2 EL Zitronensaft; Frischer Dill; Toastbrot oder Cracker, weihnachtliche Fingerfoodspieße

Zubereitung

🎄 Naturjoghurt, Crème fraîche und Zitronensaft in einer Schüssel miteinander verrühren. 🎄 Mit Salz und Pfeffer abschmecken. 🎄 Den geräucherten Lachs in schmale Streifen schneiden und zu kleinen Röllchen formen. Die Salatgurke in dünne Scheiben schneiden. 🎄 Das Toastbrot mit einem runden Ausstecher, einem Glas oder einem Plätzchenausstecher ausstechen. 🎄 Anschließend etwas von der Joghurt-Crème auf den Brottalern verteilen. 🎄 Dill, Räucherlachs und Gurke dekorativ darauf anrichten und abwechselnd stapeln. 🎄 Mit einem Fingerfood-Spieß fixieren.

Guten Appetit!

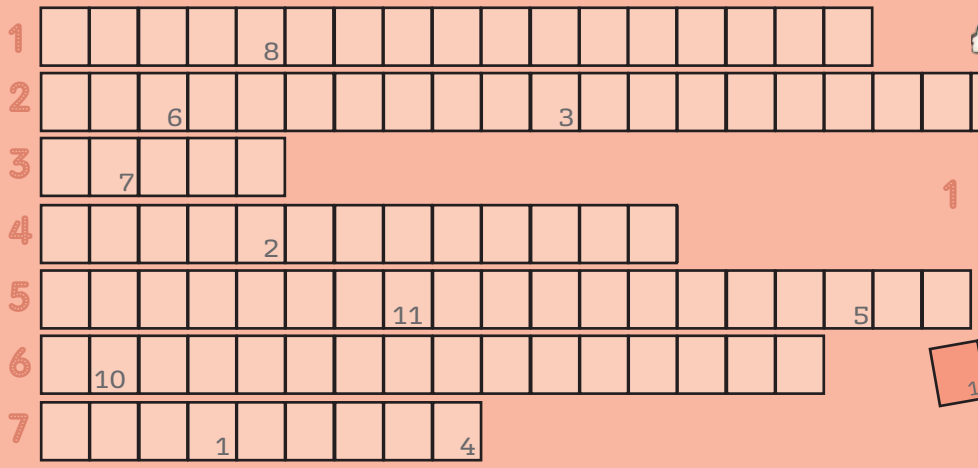
Welche Filme laufen in unserer X-MAS-MOVIE-NIGHT?

Weihnachten, die Familie sitzt gemütlich vor dem Fernseher – und natürlich dürfen die großen Weihnachtsklassiker für Groß und Klein nicht fehlen. Doch dieses Jahr ist irgendetwas gewaltig schiefgelaufen: Die sieben Weihnachtsklassiker haben sich offenbar selbstständig gemacht und sind komplett durcheinandergeraten. Wer kann das Film-Chaos entwirren und herausfinden, welche Klassiker sich dahinter verstecken? Aber aufgepasst: Wer alle sieben Filme richtig erkennt, kommt dem geheimnisvollen Lösungswort auf die Spur.

Und so viel sei verraten: Das wird eine echte Weihnachtsüberraschung!



1 Kvnie laline zasuhu
2 Dire asenHsleüs üfr bAlöschnrdee
3 Sssii
4 Dre lkeeni oLdr
5 Dei etwFueragbennleo
6 Tiälatschch beiLe
7 Dre hrGcin



1

LÖSUNGSWORT

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Senden Sie uns das Lösungswort per E-Mail oder postalisch an:

Zu gewinnen gibt es: **drei Weißwasseraner Restaurantgutscheine im Wert von 30 Euro**



Leuchte Schneemann!

Du suchst eine gemütliche und einfache Deko für die Winterzeit? Dann ist unser Leuchte-Schneemann genau das Richtige! Er zaubert warmes Licht ins Zuhause und macht das gemeinsame Basteln mit den Kids zu einem winterlichen Vergnügen.

Das brauchst du: Glas mit Schraubdeckel, Kleister und Pinsel, Seidenpapier (Orange, Weiß), Tonpapier (Schwarz), Kleber, Chenilledraht oder Kordel, (Rot, Weiß), LED Licht

So bastelst du das Schneemann-Licht:

1. Schneide das weiße Seidenpapier in kleine Stücke und klebe sie auf das Glas. Kurz trocknen lassen. **2.** Draht oder Kordel miteinander verzwirnen und am oberen Ende des Glases fixieren. **3.** Augen, Mund und Nase ausschneiden und auf das Glas Kleben. **4.** Das LED-Licht ins Glas stellen, Deckel drauf und freuen. Viel Spaß beim Nachbasteln.



Hilfe für Vögel im Winter

DIY: So kannst Du Vogelleckereien einfach selber machen

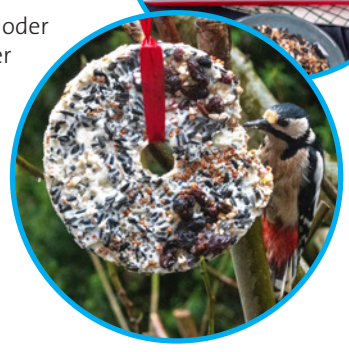
Zutaten

Kokosfett / loses Vogelfutter / Backblech / Backpapier / Keksausstecher in süßen Formen / Alufolie / Zahnstocher / Bäckergarn zum Aufhängen

Zubereitung

Die Ausstecher auf das Backblech mit dem Backpapier legen und Kokosfett schmelzen. Das Fett kurz abkühlen, bis es wieder etwas an Festigkeit zunimmt. Vogelfutter in das Kokosfett geben und gut vermengen. Aber nicht zu viel Vogelfutter verwenden, sonst zerbröseln die Leckereien hinterher. Diese Mischung nun in die Förmchen geben und leicht festdrücken. Einen Zahnstocher für ein Loch im oberen Bereich reinstecken, damit die Vogelleckereien auch in die Bäume gehängt werden können. Jetzt heißt es abwarten. Nach einigen Stunden die Leckereien aus den Förmchen drücken. Anschließend das Bäckergarn durch das Loch fädeln und als Schlaufe verknoten. Die Vogelleckereien in einen Baum hängen und abwarten, bis die ersten hungrigen Vögel kommen.





Beim Fotowettbewerb gewinnen

Mach ein Foto von deinem schönsten Meisenstern, Futterherz oder Körnermuffin. Wir freuen uns auf fantasievolle Fotos aus deiner Ideenschmiede.

Schick uns die Fotos sowie Deine Adresse bitte bis zum 30.01.2027 per E-Mail an: kommunikation@stadtwerke-weisswasser.de
oder per Post an:
Stadtwerke Weißwasser GmbH
Kennwort STARK
Straße des Friedens 13-19
02943 Weißwasser

Unter allen Einsendungen des Fotowettbewerbes verlosen wir **drei Gutscheine im Wert von 30 Euro für ein Kinderkreativgeschäft**.

Impressum

SWW-Infobrief für Weißwasser und das Umland

Herausgeber

Stadtwerke Weißwasser GmbH
Straße des Friedens 13–19
02943 Weißwasser
www.stadtwerke-weisswasser.de

Redaktion

SWW, Bettina Brandt (verantwortlich für den Inhalt); Die Partner GmbH, Lutz Kühne

Die Beiträge und Fotos von: Stadt Weißwasser, Stadtverein Weißwasser e.V., Station Junger Naturforscher und Techniker Weißwasser, KKH Weißwasser, WBG Weißwasser, und Soziales Netzwerk Lausitz sind jeweils eigenverantwortlich geliefert.

Layout

Die Partner GmbH; www.die-partner.tv

Druck

Druckerei Schiemenz GmbH

Bildnachweise

Titel: Paul Glaser, AdobeStock/Pramesti KI generiert, Anastassiya; Innen: SWW, Veolia, Stadt Weißwasser/O.L., Stadtverein Weißwasser e.V., Soziales Netzwerk Lausitz, Kreiskrankenhaus Weißwasser, WBG Weißwasser, AdobeStock/picoStudio, Velixar Design, Feodora_21; S.3: iHast - mit KI generiert; S.5: Porträts - Paul Glaser, AdobeStock/Olga Moonlight; S.6: Illu - Fraunhofer IEG/mit KI generiert; S.7: AdobeStock/Monster Ztudio; S.11: AdobeStock/shuravi07; S.12: Sonnenspezialisten - mit KI generiert; S.13: AdobeStock/Jo Panuwat D; S.15: AdobeStock/Generative AI, petrrgoskov; S.17: Porträt - Paul Glaser; S.18: AdobeStock/Jenny Sturm KI generiert, cobaltstock KI generiert; S.19: Basteln - Die Partner GmbH, AdobeStock/DianaY KI generiert, knipseria, Lars Gieger; Rückseite: AdobeStock/TALVA

Das Magazin wird auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt. Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers bzw. der Redaktion. Für unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird keine Haftung übernommen.

Neue kostenlose Störungshotline:
08000 266-100

Stadtwerke Weißwasser GmbH
Ein Unternehmen von VEOLIA

Stadtwerke Weißwasser GmbH

Deutsche Post
POSTAKTUELL
An alle Haushalte



Wir wünschen Ihnen eine entspannte Vorweihnachtszeit.

Für das uns entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr sagen wir herzlichst

Danke.

Kommen Sie gesund ins neue Jahr!
Ihre Stadtwerke Weißwasser

Ein Unternehmen von VEOLIA

